

**Protokoll der Mitgliederversammlung des BVPPT
am 27.01.2018 von 14.00Uhr-17.00 Uhr
im Kolpinghaus, Theodor-Hürth-Str. 2-4, 50679 Köln**

Die Mitglieder wurden im Dezember 2017 per Brief unter Nennung der Tagesordnung und Ankündigung des Vorstandsberichts und in einer nachfolgenden Email vom 19. Januar zur Mitgliederversammlung eingeladen. Es sind 17 Mitglieder erschienen. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Die Vorstandsmitglieder Dagmar Lumma und Wolfgang Röttsches begrüßen die Anwesenden und eröffnen die Versammlung.

Versammlungsleiter ist Wolfgang Röttsches. Protokollführerin ist Christel Klapper.

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzung / Änderung angenommen.

Tagesordnungspunkte sind:

- 1.) Bericht des Vorstandes (Rückblick 2017)
- 2.) Berichte aus den Arbeitsgruppen/Gremien
- 3.) Finanzbericht 2017 und Bericht der Kassenprüfer
- 4.) Entlastung des Vorstandes
- 5.) Informationen ISO-Zertifizierung für Counselor
- 6.) Nachwahl: Mitglied im erweiterten Vorstand
- 7.) Ausblick auf 2018
- 8.) Verschiedenes

TOP 1) Bericht des Vorstandes (Rückblick 2017) und Verabschiedung des Protokolls 2017

Da es entsprechend der beschlossenen sechswöchigen Einspruchsfrist nach Veröffentlichung des Protokolls 2017 keine Änderungswünsche gegeben hat, ist das Protokoll damit beschlossen.

Es wurden im Anschluss einzelne Punkte des (per E-Mail) versendeten Vorstandsberichtes 2017 vertieft:

- Mitwirkung der Vorstandsmitglieder in den Verbänden „DGfB“ und „nfb“; Gratulation für Christina Pollmann, die in den Vorstand des nfb gewählt worden ist; Gratulation für Wolfgang Röttsches, der in den Wahlausschuss des nfb nominiert wurde. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass der BVPPT hohe Wertschätzung in diesen Gremien genießt. Nicht zuletzt durch die Präsenz und Reden der Verbandsvertreter anlässlich der Jahrestagung wurde dieser Anerkennung Ausdruck verliehen.
- Themenbereich Gütesiegel/ DGfB sowie DQR/ EQR
Das Thema „Gütesiegel“ im Rahmen des DGfB ist zugunsten des Beschlusses, den „EQR“ und „DQR“ voranzutreiben, zurückgestellt worden; der Arbeitskreis „Gütesiegel“ hat sich aufgelöst; BVPPT war durch Klaus Wagener vertreten.

- Themenbereich Kooperationspartner
Der Kooperationsvertrags mit dem Institut Kutschera (Wien) ist unterzeichnet;
Am 24. Januar 2018 wurde die vielversprechende „Ländervertretung Österreich“ ins Leben gerufen, die aus der bereits in 2015 beschlossenen Vernetzung mit der Wirtschaftskammer Österreich/WKO hervorgeht.
- Jubiläums-Jahrestagung 2017
Mit annähernd 100 Teilnehmern und durchweg positiven Rückmeldungen zur Veranstaltung darf diese Tagung als voller Erfolg erachtet werden.

TOP 2) Berichte aus den Arbeitsgruppen/Gremien

Siehe oben bzw. Vorstandsbericht

Aufnahmeausschuss

Es gab 4 Anträge in 2017 die bearbeitet wurden.

Schlichtungsstelle

Im Berichtszeitraum gab es keinen Anlass für die KollegInnen Marlies Pasquale und Lars Traphan aktiv zu werden.

CounselingJournal

Es gibt anhalten Beifall für Dagmar Lummas und Uta Stinshoffs Einsatz, im vergangenen Jahr 2 Ausgaben herausgegeben zu haben. Die Außenwirkung des CJ als Werbeplattform übertrifft bei weitem die Wirkung von geschalteten Anzeigen. Uta Stinshoff bittet um Unterstützung, Anzeigenaufträge für das CJ zu bekommen.

TOP 3) Finanzbericht 2017 und Bericht der Kassenprüfer

Dagmar Lumma stellt den Finanzbericht 2017 in einer übersichtlichen Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz vor.

Klaus Wagener bestätigt, dass alle Summen mit den gesichteten Buchungsunterlagen übereinstimmen und Fragen wurden während der Prüfung schlüssig und vollständig beantwortet; es gibt keine Beanstandungen.

TOP 4) Entlastung des Vorstandes

Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2017 wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen angenommen. Der Vorstand wird entlastet.

TOP 5) Informationen ISO-Zertifizierung für Counselor

Angela Keil berichtet über ihre Vorgehensweise und ihre Motive, sich als Counselor zertifizieren zu lassen (siehe persönlicher Bericht anbei).

TOP 6) Nachwahl

Ute Boldt informiert die Mitgliederversammlung, dass sie aus persönlichen Gründen und aufgrund ihrer sich ändernden Lebensumstände ihr Amt im erweiterten Vorstand zur Verfügung stellt. Der Vorstand dankt ihr für ihr jahrelanges Engagement im BVPPT und wünscht ihr alles Gute.

Zur Nachwahl für den erweiterten Vorstand wird Angela Keil vorgeschlagen.
Frau Keil wird per Akklamation ohne Gegenstimme gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

TOP 7) Ausblick 2018

Hinsichtlich des o.g. Themas „Gütesiegel“ ist Wolfgang Röttsches in Kontakt mit 2 Kollegen aus dem ehemaligen Arbeits- bzw. Interessentenkreis und sie überlegen, das Thema eventuell in „kleinem Rahmen“ weiter zu verfolgen.

Hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit des BVPPT im Lichte der voranschreitenden Digitalisierung denkt man darüber nach, mittelfristig einen Spezialisten hinzuzuziehen.

TOP 8) Verschiedenes

Die nächste Mitgliederversammlung ist Freitag, 25.01.2019 (Kolpinghaus, Theodor-Hürth-Str. 2-4, Köln). Da 2019 Vorstandswahlen anstehen, informiert Wolfgang Röttsches, dass er sich nicht mehr zur Wahl stellen wird und appelliert an die Mitglieder, über mögliche KandidatInnen nachzudenken.

Die Mitgliederversammlung endet um 16.56 Uhr.

Protokollführerin

Der Versammlungsleiter

Christel Klapper

Wolfgang Röttsches

Anhang: Zertifizierung als Coach ISO/IEC 17024

Zertifizierung als Coach ISO/IEC 17024

Nutzen:

- Nachweis des eigenen professionellen Hintergrunds,
- Nachweis einer angemessenen Qualifizierung als Abgrenzung zur ungeschützten Nutzung des Begriffs Coach
- Geprüfte Kompetenzen
- Zertifizierung nach internationalen Richtlinien und somit internationale Anerkennung der Kompetenzen als Coach
- Vertiefung und Erweiterung der eigenen Kenntnisse durch die Vorbereitung und Durchführung der Zertifizierungsprüfung

Voraussetzung (mit Nachweisen zu belegen):

- Mindestalter 27 Jahre
- Berufliche Praxis (4 Jahre)
- 50 Std. externe Persönlichkeit- und Selbsterfahrung bei anerkannten PsychotherapeutInnen
- Absolvierte einschlägige Ausbildung
- Abschluss eines Universitätsstudiums bzw. einer vergleichbaren Ausbildung oder mind. 7 Jahre Berufstätigkeit und 150 Std. Zusatzausbildungen

Gleichwertigkeitsprüfung: Gleichwertige anrechenbare Ausbildung: Graduierung beim BVPPT hat Gleichwertigkeitsprüfung bestanden (Ausbildung darf nicht länger als 10 Jahre

zurückliegen) Vorgespräch mit PrüferIn

Ablauf:

- Praxisarbeit mind. 20 Seiten (ähnlich einer Graduierungsarbeit)
- Prüfung (Live-Coaching und Auswertung, Wissensabfragung zu Coaching, Diskurs zur Praxisarbeit)

Kosten:

ca. 600 Euro

Zertifizierungsinstitut

SYSTEMCERT Zertifizierungsges.m.b.H. in Leoben

Österreich www.systemcert.at

office@systemcert.at

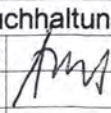
PrüferInnen

u. a. Viktor Koch <http://www.viktor-koch.at/> BVPPT-Mitglied

Zertifizierung zeitlich begrenzt auf 3 Jahre

BVPPT - Einnahmen und Ausgaben 2017			Erstellt nach Bankauszügen und sonstigen Belegen.		
Einnahmen (Mittelherkunft)			Ausgaben (Mittelverwendung)		
Konten		EURO	Konten		EURO
8000	MG-Beiträge	51.090,00	4380	Beiträge (DGfB 1.680 + nfb 450)	2.130,00
8010	Tagungs- Gebühren Schleiden	23.900,00	4400	Seminarkosten (Tagung Schleiden)	23.786,71
			4410	Druckkosten, Einladg. 30. Tagung " Briefpapier, Formulare, Blocks " Layout + Druck CJ 14 + 15	4.042,42 1.370,88 11.488,31
8060	Sonstige Einnahmen:				
	Provincial, Anzeige i. Flyer 30. Tag.	500,00			
	Auer Verlag, Anzeige Tagung	500,00	4420	Infra IHP, Pauschale 2017	10.000,00
	Auer & Ohler, Umsatzbeteilig. BÜ	100,00			
			4440	Kosten Gremien lt. bes. Aufteilung	14.565,69
2650	Zinsen Raiba-Bank	15,38			
			4460	Honorare incl. Fahrtkosten	7.378,10
			4610	Werbung, Rollup. Kugelschreiber, Luxembg. Text, Fotos	509,24
			4830	Abschreibung a. Sachanlagen	2.132,30
			4910	Gebühren/Präsent. Internet	2.035,47
			4950	RS-Versicherung freiber. Tätige	69,51
			4957	Abschluss Steuerberater 2016	648,07
			4970	Gebühren/Geldverkehr	514,86
				Ausgaben 2017	80.671,56
				Mehrausgaben in 2017	-4.566,18
Summe		76.105,38	Summe		76.105,38

Bilanz 31.12.2017			Bilanz 31.12.2017		
Aktiva	Bestände/Forderungen		Passiva	Bestände/Verbindlichkeiten	
	EURO	EURO		EURO	EURO
Wirtschaftsgüter/Restwerte:			Rücklage am 01.01.2017	70.065,43	
Canon Pixma MX 925	39,60		Mehrausgaben in 2017	-4.566,18	
Elitebook 8540	132,40		Satzungsmäßige Rücklage am 31.12.2017		65.499,25
Apple Store Pad	800,00				
Beamer cel. Casio	445,00	1.417,00	Sonstige Verbindlichkeiten:		
			Behnke S., Tagungsgebühr 2018	200,00	
Forderungen -MG-Beiträge 2017- lt. bes. Nachweis		230,60	Sievers-Tilsen, VZ Beitrag 2018	60,00	
			D. Markworth, Rg. VSt-2017 (Zahlung in 2018)	228,45	488,45
Raiffeisen-Bank Eschweiler eG					
lfd. Konto	6.811,16				
Sonderkonto	1.194,88				
Tagesgeld-Konto	55.575,00	63.581,04			
Rechnungsabgrenzung, Anteile 2018					
1&1 Internet (Pflege)	432,45				
RS-Versicherung	26,65				
Flugkosten	299,96	759,06			
S u m m e		65.987,70	S u m m e		65.987,70

BVPPT-Buchhaltung
17.01.2018 

Kassenprüfung des Rechnungsjahres 2017 beim BVPPT

Am 17 Januar 2018 fand in den Räumen des IHP in Eschweiler, zugleich Geschäftsstelle des BVPPT, die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr ~~2016~~ ²⁰¹⁷ statt. Teilgenommen haben als Kassenprüfer Gregor Schulte und Klaus Wagener, für die Kassenführung des BVPPT Herr Arns, für den Vorstand zum Abschlussgespräch Dagmar Lumma.

Die Kassenprüfung ergab:
die in der Bilanz verzeichneten Summen sowie die vorgelegte Buchhaltung stimmen überein. Aufkommende Fragen konnten zufriedenstellend beantwortet werden.

Der Mitgliederversammlung wird empfohlen, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten.

Eschweiler, den 17. Januar 2018



Gregor Schulte



Klaus Wagener

Kassenprüfung des Rechnungsjahres 2017 beim BVPPT

Am 17 Januar 2018 fand in den Räumen des IHP in Eschweiler, zugleich Geschäftsstelle des BVPPT, die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr ~~2016~~ ²⁰¹⁷ statt. Teilgenommen haben als Kassenprüfer Gregor Schulte und Klaus Wagener, für die Kassenführung des BVPPT Herr Arns, für den Vorstand zum Abschlussgespräch Dagmar Lumma.

Die Kassenprüfung ergab:
die in der Bilanz verzeichneten Summen sowie die vorgelegte Buchhaltung stimmen überein. Aufkommende Fragen konnten zufriedenstellend beantwortet werden.

Der Mitgliederversammlung wird empfohlen, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2017 zu entlasten.

Eschweiler, den 17. Januar 2018



Gregor Schulte



Klaus Wagener